



Fachkräfteeinwanderung – Strategische Anwerbeoffensive



Strategische Anwerbeoffensive

Anlass

In der Koalitionsvereinbarung haben sich die Regierungsparteien darauf verständigt, eine so genannte strategische Anwerbeoffensive zu starten, um gezielt Fach- und Arbeitskräfte aus dem Ausland zu gewinnen. Der Landtag hat zudem den Antrag „Ausländische Fachkräfte – eine Win-Win-Situation für Brandenburg“ (LT-Drs. 7/3547) beschlossen, der bekräftigt, Brandenburg brauche Zuwanderung.



Relevanz ausländischer Fachkräfte für Brandenburger Unternehmen

- 40% aller brandenburgischen Betriebe auf der Suche nach Fachkräften
- Fachkräftebedarf auf einem neuen Höchststand von 89.000 Fachkräften – ca. 20 % mehr als 2021
- Mangel nicht nur an Fachkräften, sondern auch an Arbeitskräften
- Die Zunahme der Beschäftigung von März 2022 bis März 2023 um rund 5.000 SV-Pflichtigen allein durch die Beschäftigung ausländischer Arbeitnehmenden (Deutsche -8.445, Ausländer +13.585)



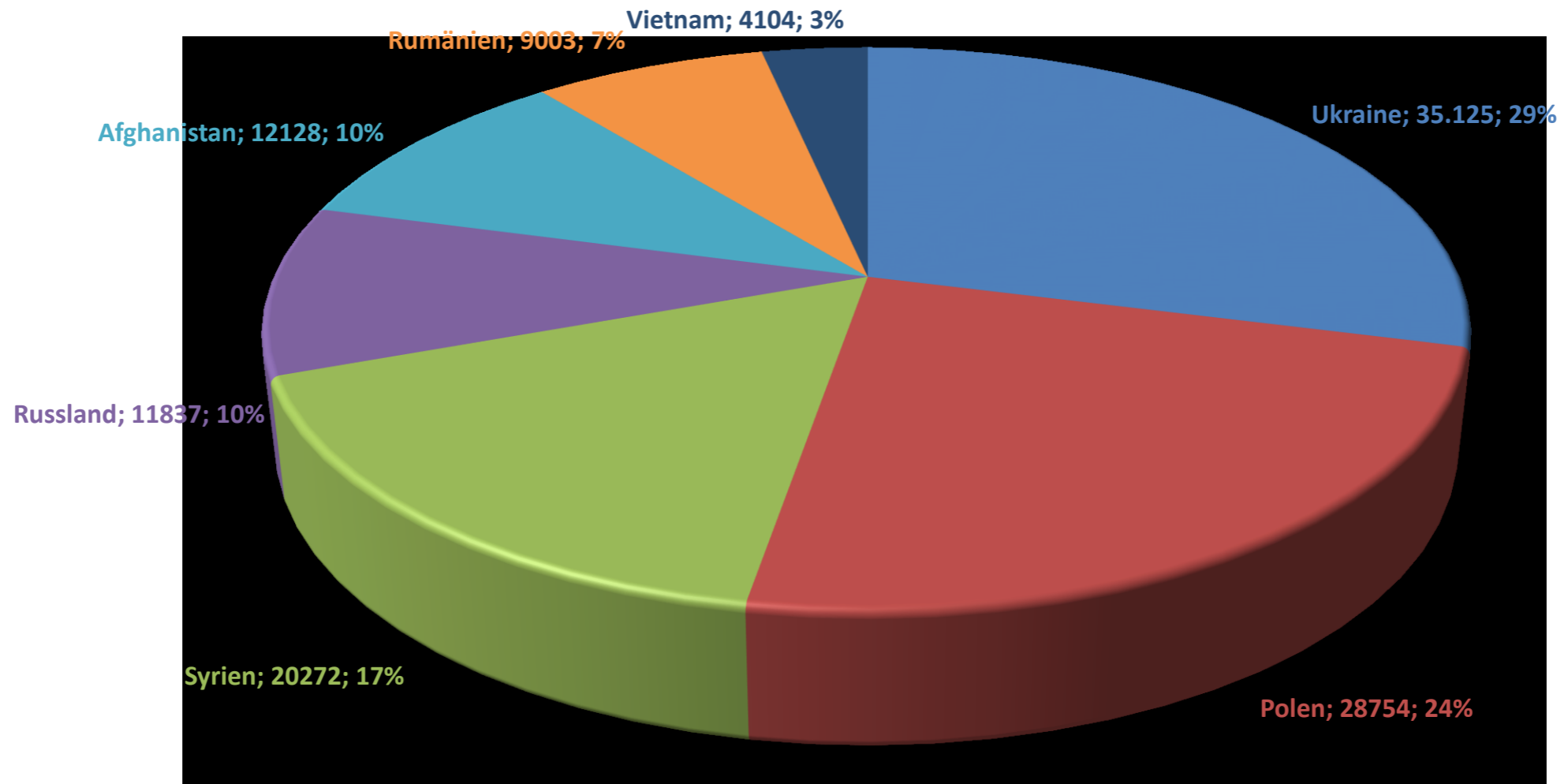
Engpassberufe in Brandenburg

- Pflegeberufe (2,7)
- Steuerberatung (2,5)
- Fahrzeug-, Luft-, Raumfahrt-, Schiffsbautechnik (2,3)
- Tierwirtschaft (2,3)
- Klempnerei, Sanitär, Heizung, Klimatechnik (2,3)
- Mechatronik, Automatisierungstechnik (2,2)
- Energietechnik (2,2)
- Tiefbau (2,2)
- Unternehmensorganisation und –strategie (2,2)
- Rechtsberatung, -sprechung und –ordnung (2,2)
- Medizinisches Laboratorium (2,2)



Menschen mit ausländischem Pass in Brandenburg

(AZR/ Stand: 30.06.2023; Σ 202.704)



Erste Anwerbeprojekte in Brandenburg

Im medizinischen Bereich (MSGIV):

- „Specialized!“ – Vermittlung der Ärztinnen und Ärzte aus Mexiko und Jordanien
- Anwerbung der Pflegefachkräfte z.B. auf den Philippinen (DeFa)
- Gewinnung von Auszubildenden im Pflegebereich aus dem Ausland (Kosovo)

ZAV-Projekte im dualen Bereich:

- „Hand in Hand for international Talents“ – Berufe in der Elektrotechnik, in der Informatik, Koch/Köchin (Brasilien, Indien, Vietnam)
- "HabiZu" - Handwerk bietet Zukunft – Berufe Sanitär-, Heizungs-, Klimatechnik, Bauelektrik (Bosnien-Herzegowina)
- "THAMM" – Auszubildende in Gastronomie und Elektrotechnik (Tunesien, Marokko, Ägypten)



Begleitung der Fachkräfteeinwanderung in Brandenburg



Zuständigen Stellen für
Berufsanerkennung in BB

Zentrale Ausländerbehörde LDS

Durchführung beschleunigtes
Fachkräfteverfahren, §§ 71,
81a AufenthG
(zust. MIK)

WFBB- *International Talent Desk*

- ✓ Analyse von Fachkräftebedarfen und Zuwanderungspotentialen
- ✓ Beratung von Unternehmen
- ✓ Verweisberatung
- ✓ Verankerung des Themas innerhalb WFBB-Struktur (auch Cluster)
- ✓ Incl. Welcome Assistent auf dem Fachkräfteportal Brandenburg

Mit
spezi-
fischem
BB-
Bezug

IQ Servicestellen Fachkräfteeinwanderung

IHK-Projektgesellschaft mbH Ostbrandenburg

- ✓ Beratung von Unternehmen und Fachkräften
- ✓ Interkulturelle Kompetenzentwicklung und Einstellungsmanagement für KMU
- ✓ Regionale Netzwerkbildung
- ✓ Unterstützung AG bei Einreichung Unterlagen im beschleunigten Fachkräfteverfahren
- ✓ Integrationsmanagement
- ✓ Förderung 2023-2025

Landesweit: IQ Projekte

- ✓ Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung
- ✓ Qualifizierung im Kontext der Anerkennung

Ohne
spezi-
fischen
BB-
Bezug

BA: Zentrale Servicestelle Berufsanerkennung

(§ 421b SGB III, befristet bis 31.12.2023)
Allgemeine Beratung und Beratung
wenn Beschäftigung in BB noch
nicht feststeht

BA: v.a. Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)

Fachkräftesuche/Vermittlung im
Ausland

Plattform www.make-it-in-germany.com

Erstinformation

Wo rekrutieren?

Potentialanalyse der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung der Bundesagentur für Arbeit (ZAV):

→ 16 Länder als mögliche Zielländer bei der Rekrutierung

Faktoren:

- Berufsbildungssystem,
- Arbeitslosenquoten bei Erwachsenen und bei Jugendlichen,
- Alphabetisierungsquoten,
- Wirtschaftswachstum

BQ Portal: <https://www.bq-portal.de/>



Strategische Anwerbeoffensive

(unter Vorbehalt)

Koalitionsvertrag und
Landtagsbeschluss
„Ausländische Fachkräfte
– eine Win-Win-Situation
für Brandenburg“
(LT-Drs. 7/3547-B)

Regionaler Ansatz

Ziel: Erhöhung der
Fachkräfteeinwanderung

Verknüpfung mit der
Ansiedlungsstrategie

Nutzung der vorhandenen
Strukturen und Ausbau
notwendiger Programme

Potenzialanalyse der
BA

3 Pilotprojekte

Faire Anwerbung
und
Willkommenskultur



Umsetzung der Anwerbeoffensive (unter Vorbehalt)

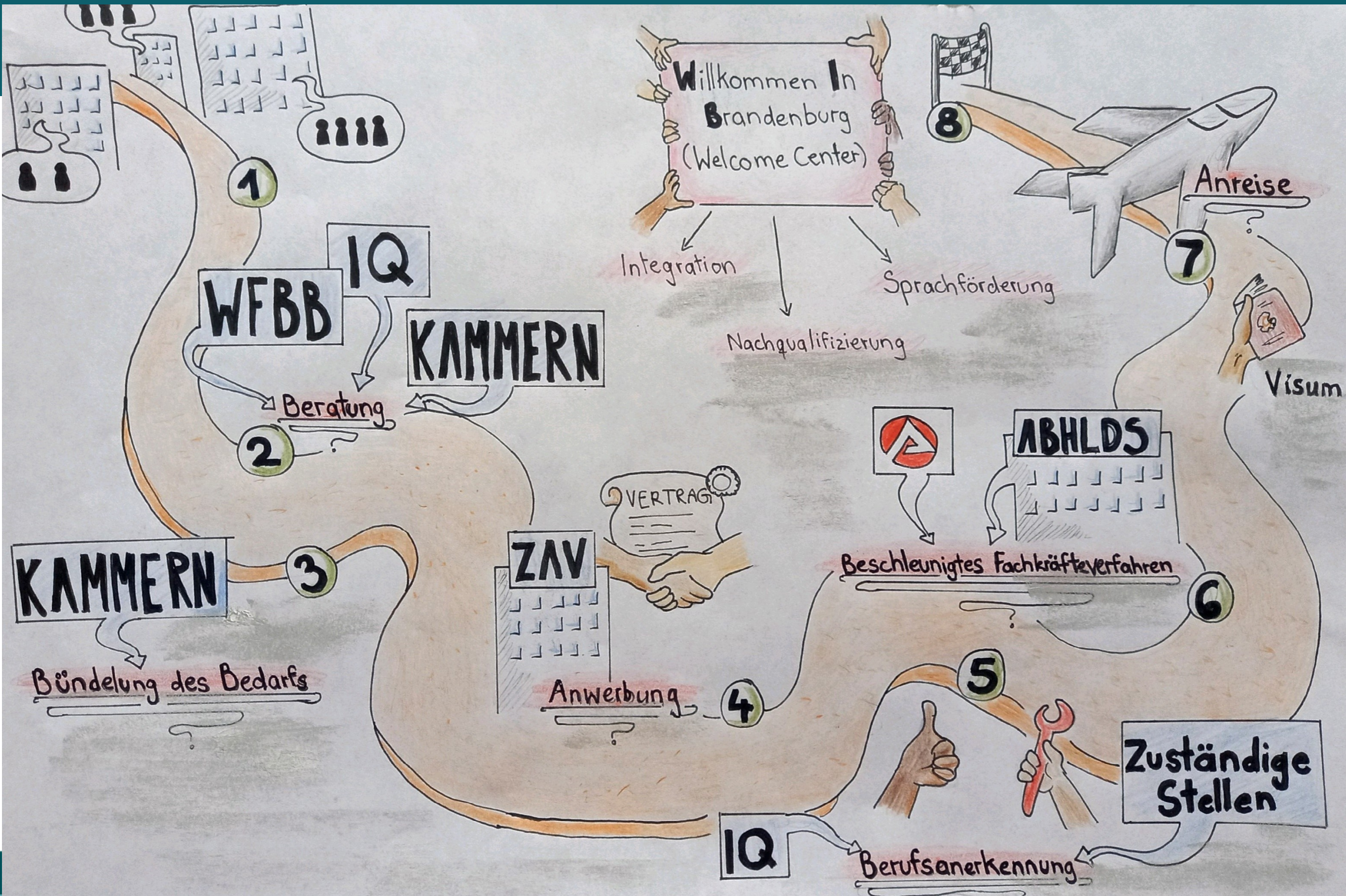
I. Pilot-Projekt für KMU in der Lausitz (gewerblicher Bereich)

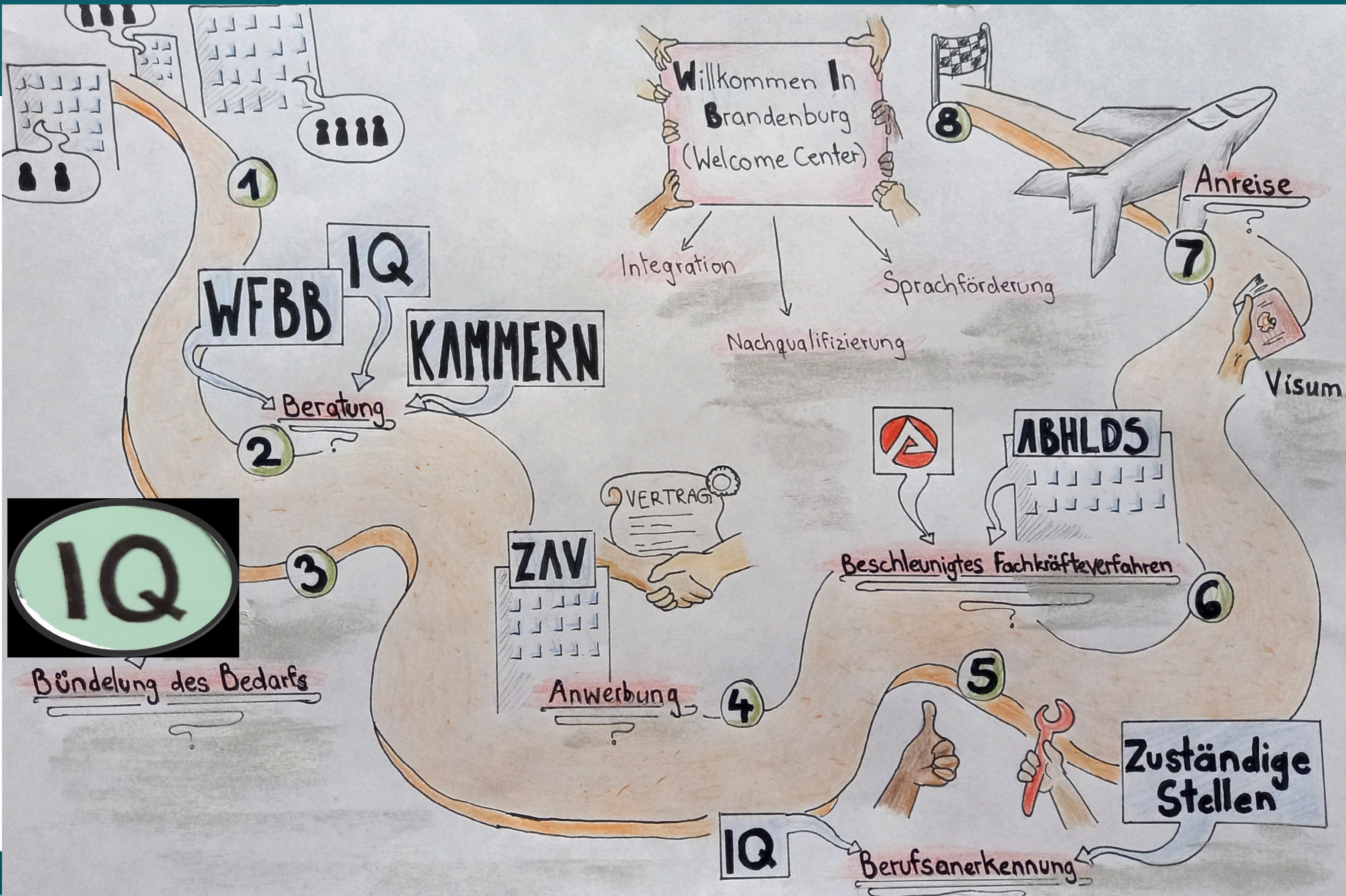
II. Pilot-Projekt für ein Ansiedlungsvorhaben (gewerblicher Bereich)

III. Pilot-Projekt für ambulante Pflegedienste

Diese „Good-Practice-Projekte“ sollen den Unternehmen in Brandenburg Orientierung und Unterstützung für weitere selbständige Anwerbung in der Zukunft geben.



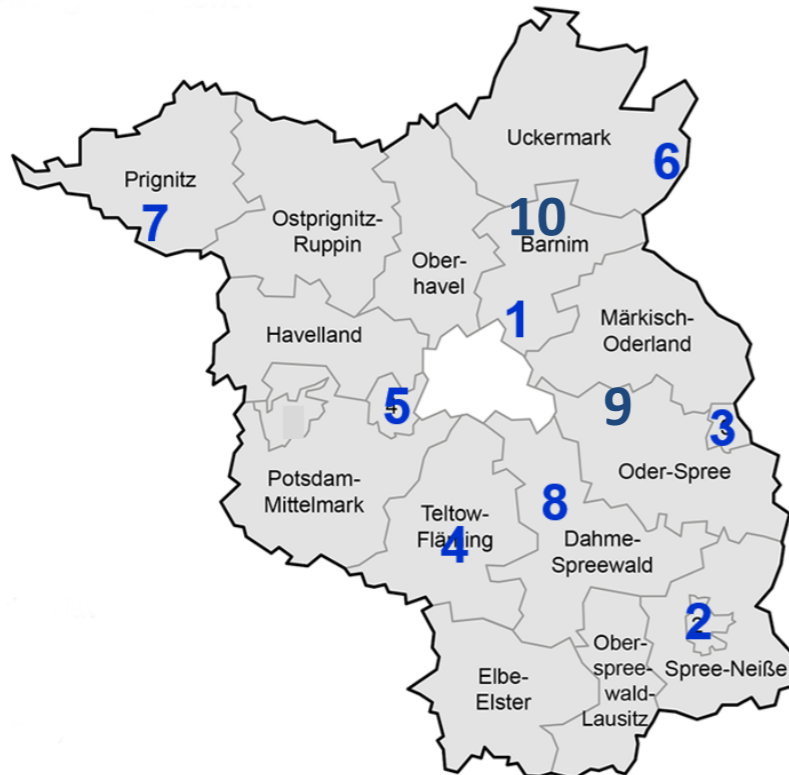




Willkommen in Brandenburg



Kofinanziert von der
Europäischen Union



1: Bernau
2: Cottbus
3: Frankfurt/Oder
4: Luckenwalde
5: Potsdam
6: Schwedt/Oder
7: Wittenberge
8: LK Dahme-Spreewald
(ab 01.09.2023)
9: Fürstenwalde (ab 01.01.2024)
10: Eberswalde (ab 01.01.2024)

Ziele und Aufgaben:

- Schaffung von Transparenz über vorhandene Angebote
- Integrationsmanagement und Stärkung von Haltefaktoren für internationale Fach- und Arbeitskräfte (Hilfestellung bezüglich Arbeit, Anerkennung und Qualifizierung, Leben, Familie, Wohnen, Freizeit, Bildung, Alltag...)
- Beitrag zur Willkommenskultur der Kommune – Welcome Center als Ansprechpartner für alle Bereiche



Quellen:

Folien 6 und 7: Gestaltung von Lara Ulrich



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dina Ulrich
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie
des Landes Brandenburg
Ref. 52 „Arbeitsmarktintegration, Fachkräfte“
Tel.: (0331) 866 1971
E-Mail: dina.ulrich@mwae.brandenburg.de